

Workshop des Forschungskomitees „Soziale Probleme“ der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie (SGS), 11. September 2020, Fribourg

Call für Beiträge zu einem Workshop zum Austausch und zur Vernetzung von Nachwuchsforschenden

Das Forschungskomitee „Soziale Probleme“ der SGS organisiert einen Workshop für Nachwuchsforschende, die sich mit Fragestellungen zur Sozialpolitik, zur Konstruktion sozialer Probleme, zu Adressat*innen sozialpolitischer Programme und zu Professionellen des Sozialwesens auseinandersetzen.

Ziel des Workshops ist es, Forschende aus den verschiedenen Regionen der Schweiz zusammen zu bringen, die zu ähnlichen Fragestellungen forschen: rechtlicher Rahmen der Sozialpolitik, Diskurse, Programmatiken, Sozialversicherungen, Institutionen, soziale Probleme etc. Wir möchten eine Plattform bieten, um theoretische Ansätze und Methoden, empirische und theoretische Fragestellungen gemeinsam zu diskutieren, mit dem Ziel, uns über die vielfältigen Perspektiven auszutauschen. Inwiefern beeinflussen die unterschiedlichen regionalen Rahmenbedingungen das spezifische Framing eines Untersuchungsgegenstands? Wie gehen sozialpolitische Akteure spezifische Reformen an? Welche theoretischen Erklärungsmodelle und Methoden können angewandt werden? Wie werden sozialpolitische Zielgruppen problematisiert? Wie können sich Forschende zu ihren Untersuchungsgegenständen positionieren?

Dieser Workshop richtet sich insbesondere an Nachwuchsforschende. Der Austausch unter Forschenden, die zu ähnlichen Fragestellungen forschen und aus unterschiedlichen Sprachregionen stammen, soll gefördert werden. Die Veranstaltung wird einmal jährlich an wechselnden Orten aus den verschiedenen Regionen der Schweiz stattfinden. Das erste Treffen wird am **Freitag, 11 September 2020**, von 13h30 bis 17h30 an der **Fachhochschule für Soziale Arbeit in Fribourg** durchgeführt. Je nach Entwicklung der Coronavirus-Epidemie wird der Workshop per Videokonferenz stattfinden.

Dem Forschungskomitee sind die teils schwerwiegenden Folgen bewusst, die aufgrund der Coronavirus-Epidemie in der Schweiz insbesondere Nachwuchsforschende treffen (unklare Perspektiven, soziale Isolation, Datenerhebung unmöglich etc.). Uns erscheint es umso wichtiger, eine solche Austauschmöglichkeit anzubieten.

Vorschläge für Beiträge (ungefähr 300 Wörter) können auf Deutsch, Französisch oder Englisch bis zum **15 Juni 2020** unter problems@sgs-sss.ch eingereicht werden. Wir werden die Autorinnen und Autoren der ausgewählten Beiträge bis am **26 Juni 2020** informieren.

Falls Sie am Workshop teilnehmen möchten, ohne einen Abstract oder einen Vorschlag einzureichen, bitten wir Sie, sich ebenfalls anzumelden und uns eine e-mail an problems@sgs-sss.ch zu senden bis zum **15 Juni 2020**.

Für das Forschungskomitee: Yann Bochsler, Martina Koch, Eva Nada, Emilie Rosenstein und Peter Streckeisen